

1. Record Nr.	UNINA9910817476003321
Autore	Boldt Joachim
Titolo	Kierkegaards "Furcht und Zittern" als Bild seines ethischen Erkenntnisbegriffs // Joachim Boldt
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; New York, : Walter De Gruyter, c2006
ISBN	1-283-42850-4 9786613428509 3-11-916142-X 3-11-019967-X
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (236 p.)
Collana	Kierkegaard studies. Monograph series, , 1434-2952 ; ; 13
Disciplina	198/.9
Soggetti	Existentialism
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references (p. [211]-220) and indexes.
Nota di contenuto	Front matter -- Inhalt -- Vorwort -- Einleitung -- Kapitel 1. Ethik der Angewiesenheit -- Kapitel 2. Furcht und Zittern angewiesenheitsethisch gelesen -- Schlussbemerkung -- Backmatter
Sommario/riassunto	In den letzten Jahren mehren sich die Stimmen, die in Kierkegaard nicht mehr den Philosophen einer weltlosen Subjektivität sehen, sondern den Vertreter einer von Rigorismus und Direktivismus freien Ethik. In diese Ansätze reiht sich die vorliegende Arbeit ein, die zum Ziel hat, die spezifisch ethische Wendung, die Kierkegaard dem Erkenntnisbegriff gibt, aufzudecken und ihrer Wirksamkeit auch in "Furcht und Zittern", der scheinbar radikal subjektivistischen und anti-ethischen Schrift zum Glauben Abrahams, nachzugehen.